

**SPD-Fraktion**  
**Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN**  
i n d e r B e z i r k s v e r t r e t u n g 4  
Venloer Straße 419–421  
50825 Köln

Herrn  
Oberbürgermeister  
J. Roters  
50667 Köln

Herrn  
Bezirksbürgermeister  
J. Wirges  
50825 Köln

23.08.2011

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister

die Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die GRÜNEN bittet die Verwaltung, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten BV-Sitzung zu setzen:

**Stadtklimaverbesserung und Stadtverschönerung**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld begrüßt die Entscheidung des Rates den Stadtbezirken für Stadtklimaverbesserung und Stadtverschönerung finanzielle Mittel bereit zu stellen. Die Bezirksvertretung Ehrenfeld würde es als sinnvoll betrachten, wenn solche Mittel auch in den kommenden Jahren zur Verfügung stünden, da es im Stadtbezirk Ehrenfeld in dieser Hinsicht noch eine Menge zu tun gibt.

Da die Mittel erstmalig zur Verfügung stehen, möchte die Bezirksvertretung Ehrenfeld insbesondere Impulse für Vorhaben geben, die in den folgenden Jahren fortgesetzt werden können.

**Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beschließt, die vom Rat in seiner Sitzung am 07.04.2011 durch Beschluss bereitgestellten Mittel in Höhe von 100.000.- € für Maßnahmen zur Stadtverschönerung wie folgt zu verwenden:**

**1. Platzverschönerung**

Zur Verschönerung des Neptunplatzes und des Alpenerplatzes werden je 10.000 € zur Verfügung gestellt werden. Ein Konzept dazu, ist seitens der Verwaltung mit der Bezirksvertretung und mit den Anwohnern abzustimmen. Für den Neptunplatz liegen bereits Vorschläge des Vereins Adresse Neptunplatz vor. Für den Alpenerplatz haben die Schülerinnen und Schüler der Astrid-Lindgren-Schule, Borsigstraße bereits in 2010 Ideen entwickelt und dazu unter anderem ein Video produziert.

**2. Öffentliche Bücherschränke**

Für zwei öffentliche Bücherschränke werden 5.500 € zur Verfügung gestellt. In Abstimmung mit der Bürgerstiftung Köln stellt dies eine 50% Kofinanzierung dar. Die Bürgerstiftung Köln hat in Aussicht gestellt, dass sie die fehlenden 50 % über Sponsoren einwerben wird. Als Standorte werden der Josef-Esser-Platz in Bickendorf und der König-Baudouin-Platz in Ossendorf vorgeschlagen. Es besteht die Option für weitere öffentliche Bücherschränke auf dem Alpener Platz und dem Neptunplatz, die Mittel wären ggf. in Position 1 enthalten.

### 3. Bänke

Für fehlende Bänke werden insgesamt **14.900 €** zur Verfügung gestellt, als Standorte werden benannt:

#### Bänke:

Grevenbroicherstraße-/Lerchenweg (Bocklemünd)	2
Fußweg Ollenhauer Ring /Nüssenberger Straße	1
Grünfläche Deckel A57 (Neuehrenfeld)	4
Iltis-/Nußbaume neue Platzfläche, Höhe Apotheke	2
Grünfläche Rita-Mauburg-Straße (Robinienhain)	2
Lenauplatz	2
Venloer Straße/Am Rosengarten, Höhe Apotheke	2

Venloer Straße zwischen Piusstr./Gürtel mind. 5

Standortvorschläge Höhe Hausnummer 209, 237, 266, 275, 293, 298, 335.

### 4. Berankte Bögen und begrünte Betonmaste

Nach dem Vorbild der grünen Bögen an der Hanseemannstraße und in der Wahlenstraße sollen in einem ersten Schritt drei weitere berankte Bögen zu errichtet werden. Als Standorte werden die Landmannstraße/Ecke Subbelratherstraße, sowie zwei Seitenstraßen der Venloer Straße vorgeschlagen, z. B. die baumlose Neptunstraße, die durch die Tiefgarganzufahrt besonders trostlos aussieht und die Fuchsstraße.

In Abstimmung mit den Kölner Verkehrs-Betriebe AG sollen möglichst viele Betonmaste entlang der Linie 5, Iltisstraße, Margarethastraße und Subbelratherstraße (zwischen Gürtel und Bahntrasse) mit wildem Wein begrünt werden. Alle drei Straßenabschnitte zeichnen sich in großen Teilabschnitten durch das fehlen von Straßenbäumen aus.

Die Ausführung beider Maßnahmen könnte z. B. durch die EVA GgmbH erfolgen.

Für beide Maßnahmen werden insgesamt **10.000 €** zur Verfügung gestellt.

### 5. LaVenloer – Lavendelbeete für die Venloer Straße

DQE –Design Quartier Ehrenfeld hat ein Konzept vorgestellt, nachdem über einen Zeitraum von drei Jahren möglichst alle Baumscheiben auf der Venloer Straße, soweit diese nicht in privater Initiative bepflanzt werden, mit Lavendel zu bepflanzen. Hierfür werden als Anschubfinanzierung für das Projekt in 2011 aus Stadtverschönerungsmitteln **8.000 €** zur Verfügung gestellt.

### 6. Kleine Obsthaine

Im Leo Amann Park und auf der Grünfläche Deckel A57 sollen kleine Obsthaine gepflanzt werden, die Ausführung kann z. B. durch DQE in Zusammenarbeit mit EVA e. V. -engagiert in Ehrenfeld - erfolgen.

Hierfür werden insgesamt **2.000 €** zur Verfügung gestellt.

### 7. Baumersatzpflanzungen

Im Stadtbezirk Ehrenfeld gibt es ca. 200 unbepflanzte Baumscheiben. Einige davon werden in der Liste der Ersatzpflanzungen der Stadt Köln nicht aufgeführt. In 2011 werden von der Verwaltung lediglich 12 Bäume nachgepflanzt. Die Bezirksvertretung erwartet, dass in 2012 mindestens in gleichem Umfang wie in 2011, also mindestens 12 Bäume aus dem Etat des Grünflächenamtes gepflanzt werden.

Es sollen zusätzlich mindestens 45 Bäume in verwaisten Baumscheiben in 2011 bzw. 2012 neu gepflanzt werden. Aus Stadverschönerungsmitteln werden dafür **39.500 €** für 33 Bäume zur Verfügung gestellt.

In einem ersten Schritt sollen bevorzugt einzelne fehlende Bäume in Wohnstraßen und an öffentlichen Plätzen ersetzt werden.

Dazu werden von der BV folgende Standorte vorgeschlagen:

Bickendorf am Rosengarten		1 Platanus acerifolia
Bickendorf	Mendelssohnstr. im Verlauf	3 Crataegus laevigata Paul's Scarlet
Bickendorf	Weißdornweg Ecke Venloer Str.	1 ?
Bocklemünd/Mengenich	Tollerstr. geg. Haus 2	1 Ulmus
Bocklemünd/Mengenich	Tollerstr. v. Altenzentrum 1	1 Ulmus
Ehrenfeld	Fröbelplatz	1 Tilia - BV Beschluss 27.6.2011
Ehrenfeld	Fröbelplatz Ende Nr.5	1 Tilia - BV Beschluss 27.6.2011
Ehrenfeld	Fröbelplatz	1 Tilia - BV Beschluss 27.6.2011

<b>Ehrenfeld</b>	<b>Helmholtzplatz</b>	<b>2 Tilia</b>
Ehrenfeld	Körnerstr. Ehrenfeld	1 Ginkgo biloba weiblich
Ehrenfeld	Körnerstr./Wißmannstr./Glasstr.	1 Robinia pseudoacacia 'Umbraculifera'
Ehrenfeld	Neptunplatz Ehrenfeld La 5	1 Acer platanoides 'Globosum'
Ehrenfeld	Neptunplatz Ehrenfeld r. Seite v. Ne.bad	1 Acer
Ehrenfeld	Neptunplatz Ehrenfeld	1 Acer
Ehrenfeld	Ottostr. Ehrenfeld	1 Acer
Ehrenfeld	Ottostr. Ehrenfeld Ecke Röntgenstr.	1 Acer
Ehrenfeld	Ottostr. Ehrenfeld geg 79	1 Acer
Ehrenfeld	Platenstr.	1 Carpinus betulus Fastigiata
Ehrenfeld	Thielenstr. Ehrenfeld	1 Carpinus
<b>Ehrenfeld</b>	<b>Inzestraße Ecke Subbelrather Str.</b>	<b>1? *</b>
Ehrenfeld	Gravenreuthstr.23	1 Acer rubrum Scanlon *
Ehrenfeld	Wißmannstr. Ehrenfeld geg 11	1 Acer
Ehrenfeld	Leyendeckerstr. geg. A 2c	1 Platanus acerifolia
<b>Ehrenfeld</b>	<b>Leyendeckerstr. 25</b>	<b>1 Platanus acerifolia*</b>
<b>Ehrenfeld</b>	<b>Mechternstraße Häuser 3, 11,17</b>	<b>3 ? *</b>
Ehrenfeld	Simrockstraße 36	1 <i>orylus avellana</i> ?*
Neuehrenfeld	Ansgarplatz Neuehrenfeld geg La 1	1 Robinia
Neuehrenfeld	Ansgarplatz Neuehrenfeld Laterne4	1 Robinia
Neuehrenfeld	Gravensteiner Str. Neuehrenfeld 2. H. 1	1 Robinia
Neuehrenfeld	Gravensteiner Str. Neuehrenfeld 1. H. 3	1 Robinia
Neuehrenfeld	Grolmanstr. Ecke Baadenbergerstr.	1 Tilia
Neuehrenfeld	Hans-Wild-Str.	1 Quercus robur
Neuehrenfeld	Nußbaumerstr.	1 Pyrus communis
Neuehrenfeld	Takuplatz Anf.geg Takustr. 99	1 Robinia pseudoacacia
Vogelsang	Kolkrabenweg	1 Platanus acerifolia
Vogelsang	Kranichweg	1 Platanus acerifolia
Vogelsang	Akazienweg Vogelsang Garagen 165	1 Robinia
Vogelsang	Akazienweg Vogelsang Ende Grst. 169	1 Robinia

Die mit \* aufgeführten Standorte fehlen in der aktuellen Liste des Grünflächenamtes für Ersatzpflanzungen.

Die Pflanzung der Bäume hat Priorität und soll im genannten Umfang erfolgen. Sofern eine der weiteren genannten Maßnahmen nicht oder nicht in vollem Umfang umgesetzt werden kann, soll das Geld nach Rücksprache mit der Bezirksvertretung für die Anpflanzung weitere Bäume genutzt werden.

Der Bezirksbürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit seinen Kolleginnen und Kollegen der anderen Stadtbezirke gegenüber dem Oberbürgermeister und der Kämmerin zu erklären, dass für die Umsetzung aller beschlossenen Maßnahmen eine teilweise Übertragung der Haushaltsmittel nach 2012 gewährleistet wird.

**Begründung:** Der Rat der Stadt Köln hat beschlossen, zur direkten Verbesserung des Stadtklimas und der Verschönerung der Veedel pro Stadtteil 100.000 Euro einzusetzen und die Vergabe der pro Stadtbezirk zur Verfügung stehenden Mittel den Bezirksvertretungen überlassen. Die oben aufgeführten Maßnahmen entsprechen den Vorgaben des Rates, dienen sowohl der Stadtklimaverbesserung (Bäume und Begrünung) als auch der Verschönerung (ebenfalls durch neues Grün, aber auch durch Bänke und Platzaufwertungen) des Stadtbezirks Ehrenfeld. Da manche Maßnahmen wie beispielsweise Baumpflanzungen voraussichtlich erst 2012 durchführbar sind, ist sicherzustellen, dass die im Haushalt 2011 zur Verfügung gestellten Mittel nach 2012 übertragbar sind.

Hans-Peter Juretzki  
(Fraktionsvorsitzende SPD)

Christiane Martin  
(Fraktionsvorsitzende GRÜNE)